

Gericht

OGH

Rechtssatznummer

RS0005118

Entscheidungsdatum

22.05.2024

Geschäftszahl

6Ob31/63; 5Ob197/65; 5Ob64/66; 1Ob86/69 (1Ob87/69); 6Ob129/69; 8Ob152/69; 5Ob241/69; 1Ob11/73; 8Ob53/73; 1Ob52/73; 5Ob182/73; 5Ob241/73; 5Ob148/74; 6Ob232/74; 1Ob12/75 (1Ob13/75); 6Ob261/74; 4Ob636/75; 4Ob566/76; 2Ob574/77; 7Ob529/78; 3Ob544/78; 5Ob693/78; 7Ob619/80; 5Ob595/81 (5Ob596/81); 7Ob733/82; 2Ob622/85; 8Ob541/87; 8Ob614/87; 2Ob604/87; 2Ob563/87; 7Ob711/87; 6Ob545/88; 8Ob672/88; 2Ob546/89; 1Ob554/90; 7Ob559/91; 4Ob569/91; 1Ob16/95; 4Ob530/95; 2Ob2051/96y; 1Ob2/97v; 6Ob155/99h; 7Ob255/99x; 8Ob305/99g; 1Ob71/00y; 2Ob169/00t; 8Ob32/01s; 10Ob221/02a; 7Ob59/03g; 1Ob83/03t (1Ob84/03i); 3Ob67/04f; 9ObA122/05i; 3Ob212/05f; 4Ob76/06i; 2Ob223/06t; 10Ob74/06i; 10Ob84/07m; 7Ob187/07m; 2Ob82/08k; 7Ob102/08p; 6Ob52/08b; 6Ob29/08w; 2Ob138/08w; 1Ob62/09p; 7Ob93/10t; 6Ob215/10a; 3Ob228/10s; 6Ob230/10g; 8ObA95/10v; 8Ob67/10a; 9Ob60/11f; 4Ob36/12s; 1Ob213/12y; 3Ob25/14v; 1Ob132/14i; 1Ob189/14x; 3Ob209/14b; 8Ob42/15g; 1Ob176/15m; 7Ob234/16m; 1Ob82/17s; 3Ob100/18d; 1Ob233/18y; 8Ob39/19x; 5Ob121/19h; 1Ob135/19p; 3Ob81/20p; 4Ob185/20i; 5Ob210/22a; 7Ob76/24p

Norm

EO §370 C1

EO §379 Abs2 Z1

EO §381 B

ZPO §274

Rechtssatz

Bei der Beurteilung der Anspruchsgefährdung kommt es immer auf die besonderen Umstände des Einzelfalles an (Hinweis auf die divergierende Judikatur).

Entscheidungstexte

TE OGH 1963-01-30 6 Ob 31/63

Veröff: EvBl 1963/215 S 298 = JB1 1963,536

TE OGH 1965-08-05 5 Ob 197/65

TE OGH 1966-03-17 5 Ob 64/66

TE OGH 1969-05-08 1 Ob 86/69

TE OGH 1969-05-28 6 Ob 129/69

Veröff: MietSlg 21913

TE OGH 1969-08-20 8 Ob 152/69

Veröff: JBI 1970,322

TE OGH 1969-09-24 5 Ob 241/69

Veröff: SZ 42/135

TE OGH 1973-01-31 1 Ob 11/73

TE OGH 1973-03-27 8 Ob 53/73

Veröff: MietSlg 25617

TE OGH 1973-04-04 1 Ob 52/73

TE OGH 1973-09-26 5 Ob 182/73

Beisatz: Es kann nicht schon jede abstrakte oder theoretische Möglichkeit der im § 381 EO erwähnten Erschwerung, Vereitelung, Gewaltanwendung oder des unwiederbringlichen Schadens eine Anspruchsgefährdung im Sinn dieser Gesetzesstelle begründen. Es ist vielmehr die Bescheinigung einer konkreten Gefährdung zu fordern, und zwar auch im Falle eines Anfechtungsanspruches. (T1) Veröff: EvBl 1974/153 S 330 = JBI 1974,210

TE OGH 1973-12-12 5 Ob 241/73

TE OGH 1974-07-03 5 Ob 148/74

Vgl auch; Beisatz: Hier: Anfechtungsanspruch, Bestehen einer konkreten Gefahr. (T2)

TE OGH 1974-11-14 6 Ob 232/74

TE OGH 1975-01-22 1 Ob 12/75

Beis wie T1

TE OGH 1975-01-23 6 Ob 261/74

TE OGH 1975-11-18 4 Ob 636/75

Beis wie T1

TE OGH 1976-07-13 4 Ob 566/76

Beisatz: Glaubwürdige Erklärung der gefährdenden Partei, die beanspruchten Waren, deren Inventarisierung sie ermöglichte, vorerst nicht zu verkaufen. (T3)

TE OGH 1977-12-01 2 Ob 574/77

Beis wie T1

TE OGH 1978-03-02 7 Ob 529/78

TE OGH 1978-03-14 3 Ob 544/78

Beis wie T1

TE OGH 1978-09-19 5 Ob 693/78

TE OGH 1980-06-26 7 Ob 619/80

TE OGH 1981-05-05 5 Ob 595/81

Beis wie T1 nur: Es kann nicht schon jede abstrakte oder theoretische Möglichkeit der im § 381 EO erwähnten Erschwerung, Vereitelung, Gewaltanwendung oder des unwiederbringlichen Schadens eine Anspruchsgefährdung im Sinn dieser Gesetzesstelle begründen. Es ist vielmehr die Bescheinigung einer konkreten Gefährdung zu fordern. (T4)

Veröff: EvBl 1981/188 S 547 = MietSlg 33756

TE OGH 1982-10-14 7 Ob 733/82

Beis wie T1

TE OGH 1985-10-08 2 Ob 622/85

TE OGH 1987-03-12 8 Ob 541/87

TE OGH 1987-07-23 8 Ob 614/87

TE OGH 1987-06-16 2 Ob 604/87

Veröff: JBl 1988,658

TE OGH 1987-07-07 2 Ob 563/87

Vgl auch; Beis wie T1; Beisatz: Es wird vielmehr das Vorliegen von Umständen gefordert, die ohne Bewilligung der Einstweiligen Verfügung eine Beeinträchtigung des Anspruches oder des Anspruchsberechtigten als wahrscheinlich erscheinen lassen. (T5)

TE OGH 1987-11-26 7 Ob 711/87

Beis wie T5; Beisatz: Die gefährdete Partei muss daher konkrete Tatsachen behaupten oder bescheinigen, die die drohende Gewalt oder den Eintritt eines unwiederbringlichen Schadens als wahrscheinlich erscheinen lassen. (T6)

TE OGH 1988-03-24 6 Ob 545/88

Vgl auch; Beis wie T6; Beisatz: Schaden durch drohenden Kundenverlust. (T7)

TE OGH 1989-02-09 8 Ob 672/88

Beis wie T5

TE OGH 1989-06-06 2 Ob 546/89

Beis wie T1; Beis wie T6

TE OGH 1990-09-12 1 Ob 554/90

Beis wie T4; Veröff: ecolex 1991,168 (Reich - Rohrwig)

TE OGH 1991-07-11 7 Ob 559/91

Veröff: SZ 64/103 = WBl 1992,63

TE OGH 1991-12-17 4 Ob 569/91

Beis wie T1; Beis wie T6

TE OGH 1995-03-27 1 Ob 16/95

TE OGH 1995-04-25 4 Ob 530/95

Vgl; Beis wie T5

TE OGH 1996-04-25 2 Ob 2051/96y

Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T6; Beisatz: Das einverleibte Veräußerungsverbot und Belastungsverbot hinsichtlich der einzigen Liegenschaften des Gegners der gefährdeten Partei ist an sich

dazu geeignet, die Hereinbringung der als bescheinigt angenommenen Geldforderung der gefährdeten Partei zu vereiteln oder doch erheblich zu erschweren. (T8)

TE OGH 1997-06-24 1 Ob 2/97v

Beis wie T4; Beis wie T5

TE OGH 1999-09-16 6 Ob 155/99h

Beis wie T4

TE OGH 1999-10-20 7 Ob 255/99x

Auch

TE OGH 1999-12-09 8 Ob 305/99g

Beis wie T6

TE OGH 2000-04-28 1 Ob 71/00y

Auch; Beisatz: Aus der Ankündigung "sowohl gegenüber der Maklerin als auch durch den Anwalt, die Liegenschaft eventuell an einen anderen Interessenten" zu verkaufen, folgt eindeutig, dass die Beklagte die Verkaufsverhandlungen mit dem Kläger als gescheitert ansieht und konkret beabsichtigt, das Streitobjekt einem anderen, schon vorhandenen Interessenten zu verkaufen. (T9)

TE OGH 2000-09-28 2 Ob 169/00t

TE OGH 2001-03-08 8 Ob 32/01s

Beis wie T4

TE OGH 2002-07-18 10 Ob 221/02a

Beis wie T4; Beis wie T6

TE OGH 2003-04-28 7 Ob 59/03g

Beis wie T4; Veröff: SZ 2003/45

TE OGH 2003-04-29 1 Ob 83/03t

TE OGH 2004-12-22 3 Ob 67/04f

Vgl; Beisatz: Dies gilt ebenso für die Beurteilung der „subjektiven“ Gefährdung nach § 379 Abs 2 Z 1 EO. (T10)

TE OGH 2005-08-03 9 ObA 122/05i

Auch; Beis wie T10

TE OGH 2005-10-20 3 Ob 212/05f

Vgl; Beisatz: Ob die Behauptungen (und/oder Bescheinigungsmittel) der Vereitelung oder erheblichen Erschwerung der Einbringung der gerichtlich zuerkannten Geldforderung ausreichen, ist von den konkreten Umständen des Einzelfalls abhängig. (T11)

Beisatz: Hier: Exekution zur Sicherstellung nach § 370 erster Fall EO. (T12)

TE OGH 2006-04-20 4 Ob 76/06i

TE OGH 2006-10-19 2 Ob 223/06t

Beis wie T1; Beis wie T2; Beis wie T4; Beis wie T5; Beis wie T6

TE OGH 2007-01-30 10 Ob 74/06i

Auch

TE OGH 2007-10-09 10 Ob 84/07m

Beis wie T10; Beisatz: Ob ein Anspruch gefährdet ist, kann nur aufgrund der im konkreten Fall als bescheinigt angenommenen Umstände beurteilt werden. Diese Frage hat daher in der Regel keine erhebliche Bedeutung im Sinn der §§ 402 Abs 4, 78 EO, 528 Abs 1 ZPO. (T13)

TE OGH 2008-01-23 7 Ob 187/07m

Beis wie T13

TE OGH 2008-04-28 2 Ob 82/08k

TE OGH 2008-05-15 7 Ob 102/08p

nur: Bei der Beurteilung der Anspruchsgefährdung kommt es immer auf die besonderen Umstände des Einzelfalles an. (T14)

TE OGH 2008-05-08 6 Ob 52/08b

Beis wie T13

TE OGH 2008-03-13 6 Ob 29/08w

Beis wie T13

TE OGH 2008-08-14 2 Ob 138/08w

TE OGH 2009-05-05 1 Ob 62/09p

Beis wie T4; Beis wie T13

TE OGH 2010-06-30 7 Ob 93/10t

TE OGH 2010-11-17 6 Ob 215/10a

TE OGH 2010-12-14 3 Ob 228/10s

TE OGH 2010-12-17 6 Ob 230/10g

Vgl auch; Beis wie T1; Beis wie T4; Beis wie T6; Beisatz: Hier: § 42 Abs 4 GmbHG. (T15)

TE OGH 2011-02-22 8 ObA 95/10v

Auch

TE OGH 2011-02-22 8 Ob 67/10a

TE OGH 2011-11-24 9 Ob 60/11f

nur T14

TE OGH 2012-03-27 4 Ob 36/12s

Vgl auch; Beis wie T5; Beis ähnlich wie T13

TE OGH 2012-11-15 1 Ob 213/12y
TE OGH 2014-03-19 3 Ob 25/14v
TE OGH 2014-07-24 1 Ob 132/14i
Auch

TE OGH 2014-11-27 1 Ob 189/14x
TE OGH 2015-01-21 3 Ob 209/14b
Auch

TE OGH 2015-04-28 8 Ob 42/15g
Auch

TE OGH 2016-02-25 1 Ob 176/15m
Auch

TE OGH 2017-01-25 7 Ob 234/16m
Auch

TE OGH 2017-09-27 1 Ob 82/17s
Auch; Beis wie T1; Beis wie T4; Beis wie T6

TE OGH 2018-06-27 3 Ob 100/18d
Auch

TE OGH 2019-03-05 1 Ob 233/18y

Vgl; Beisatz: Bei der Beurteilung, welche Tatsachen seiner Entscheidung als bescheinigt zugrunde zu legen sind, hat sich das Gericht im Provisorialverfahren zwar am niedrigeren Beweismaß des § 274 ZPO zu orientieren. Ob ausgehend von den als bescheinigt angenommenen Tatsachen eine ausreichend hohe Wahrscheinlichkeit dafür besteht, dass einem Ehegatten der von ihm behauptete Nachteil konkret droht, ist aber eine Frage der rechtlichen Beurteilung, die im Einzelfall unter Berücksichtigung typischer oder zumindest häufiger Geschehnisabläufe zu beantworten ist. (T16)

Beisatz: Hier: Einstweilige Sicherung des ehelichen Gebrauchsvermögens und der ehelichen Ersparnisse gemäß § 382 Abs 1 Z 8 lit c zweiter Fall EO. (T17)

TE OGH 2019-04-29 8 Ob 39/19x
TE OGH 2019-07-31 5 Ob 121/19h
Vgl

TE OGH 2019-08-29 1 Ob 135/19p
Beis wie T17; Beisatz: Hier: Anspruchsgefährdung (Deckungsmangel) verneint. (T18)

TE OGH 2020-07-08 3 Ob 81/20p
TE OGH 2020-11-26 4 Ob 185/20i
Vgl; Beis wie T7

TE OGH 2022-12-12 5 Ob 210/22a

Beis wie T4

TE OGH 2024-05-22 7 Ob 76/24p

vgl; Beisatz nur wie T6

European Case Law Identifier

ECLI:AT:OGH0002:1963:RS0005118